



Arbeit und Leben
DGB/VHS NW

attac Wuppertal



Die Gleichheit der Gerechtigkeit.

Philosophische Überlegungen zur Gleichheitskritik

Das Ideal der Gleichheit ist in jüngster Zeit wieder einer heftigen Kritik ausgesetzt. Die Klagen über das Auseinanderdriften von Reichtum und Armut – sowohl im nationalen wie im internationalen Rahmen – werden als neiderfüllt, ökonomisch töricht und moralisch ungerechtfertigt abgetan. Der Vortrag wird sich mit einigen wichtigen Begriffen in der Debatte um Ungleichheit beschäftigen: mit der Unterscheidung von einfacher und proportionaler Gleichheit, mit dem Leistungsprinzip und der individuellen Freiheit sowie mit der Bedeutung der sozialen Menschenrechte.



Der Referent **Hans-Ernst Schiller** ist Professor für Sozialphilosophie und Ethik an der Fachhochschule Düsseldorf. Er hat u.a. das Buch Ethik in der Welt des Kapitals. Zu den Grundbegriffen der Moral (2011) veröffentlicht und Bücher über Staat und Politik bei Horkheimer und Adorno (2014)

und Staat und Politik bei Ernst Bloch (2016) herausgebracht. Heft 4/2016 der Zeitschrift "Soziale Arbeit" enthält seinen Artikel Ethische Grundlagen der Flüchtlingspolitik.

Eintritt Frei! Herzliche Einladung! WANN & WO?

Mittwoch, 22. März 2017, um 19:30 Uhr, in der börse, Roter Saal (erster Stock), Wolkenburg 100, Buslinie 628, ausreichende Parkplätze
attac Wuppertal trifft sich jeden 2. Montag im Monat um 19:30 Uhr in der börse,
www.attac-wtal.de